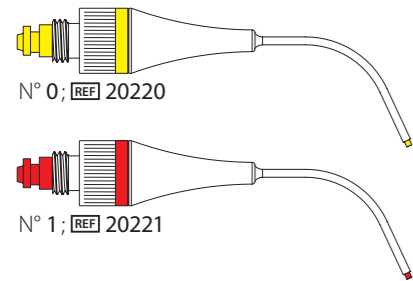


# MAP Needles

## Kanülen Sortiment für das MAP System

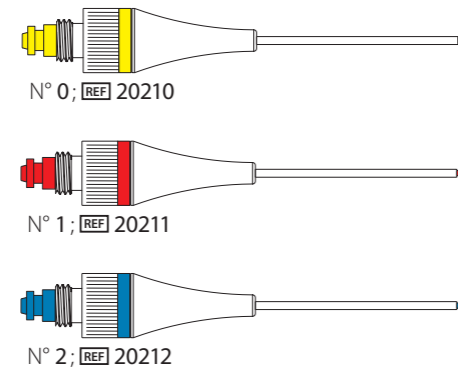
### Kanülen Classic



N° 0; REF 20220

N° 1; REF 20221

### Kanülen NiTi Memory Shape

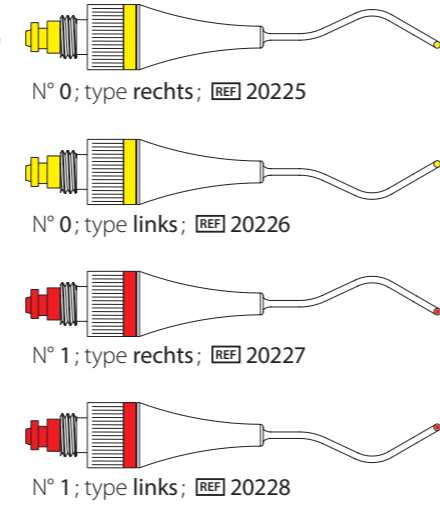


N° 0; REF 20210

N° 1; REF 20211

N° 2; REF 20212

### Kanülen Surgery



N° 0; type rechts; REF 20225

N° 0; type links; REF 20226

N° 1; type rechts; REF 20227

N° 1; type links; REF 20228

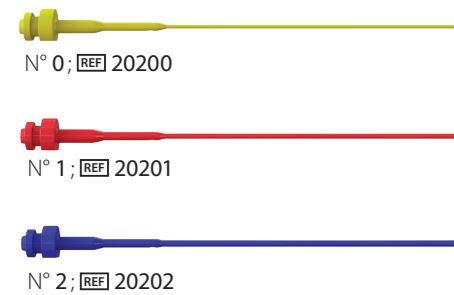
- N° 0; aussen Ø0.90 mm
- N° 1; aussen Ø1.10 mm
- N° 2; aussen Ø1.30 mm

#### Inhalt

- 1 Kanüle
- 8 Plastikkolben
- 1 Reinigungskürette



### Nachfüllpackungen Plastikkolben (16 Stück)



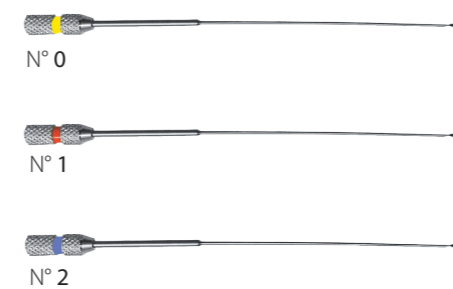
N° 0; REF 20200

N° 1; REF 20201

N° 2; REF 20202

Jeder Plastikkolbe ist maximal 3× autoclavierbar

### Reinigungsküretten (beziehbar nur mit den Kanülen)

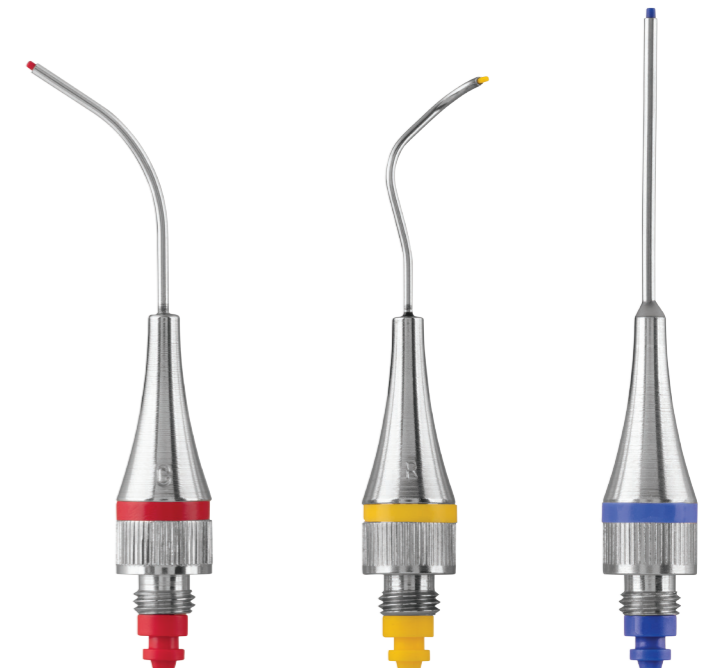


N° 0

N° 1

N° 2

In Zusammenarbeit mit führenden Endodontologen und Chirurgen haben wir 3 Kanülen-Formen für das MAP System entwickelt, mit denen Sie in der Lage sind alle klinischen Behandlungen durchzuführen. Die Plastikkolben sind jetzt durchgehend farbcodiert zur besseren Unterscheidung. Das MAP System ist schon seit langem die beste alternative um MTA bzw. andere Reparatur-Materialien, schnell, sicher und gezielt zu applizieren.



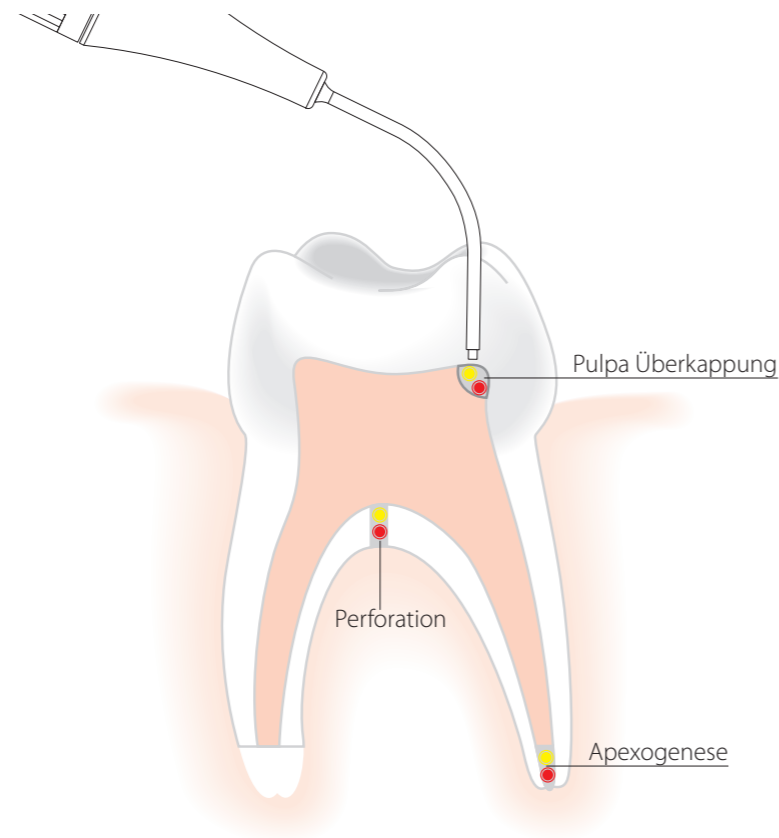
## Kanülen Classic

- aussen Ø 0.90 mm
- aussen Ø 1.10 mm

Diese gekrümmte Kanüle ermöglicht eine extrem präzise Platzierung des Materials über orthograd.

### Indikation

- Direkte Pulpenüberkappung
- Wurzelkanalobturation
- Apexifikation von unreifen Zähnen
- Reparatur von iatrogenen oder pathologischen Wurzelkanalperforationen\*
- Einfache retrograde Obturation nach apikaler Resektion



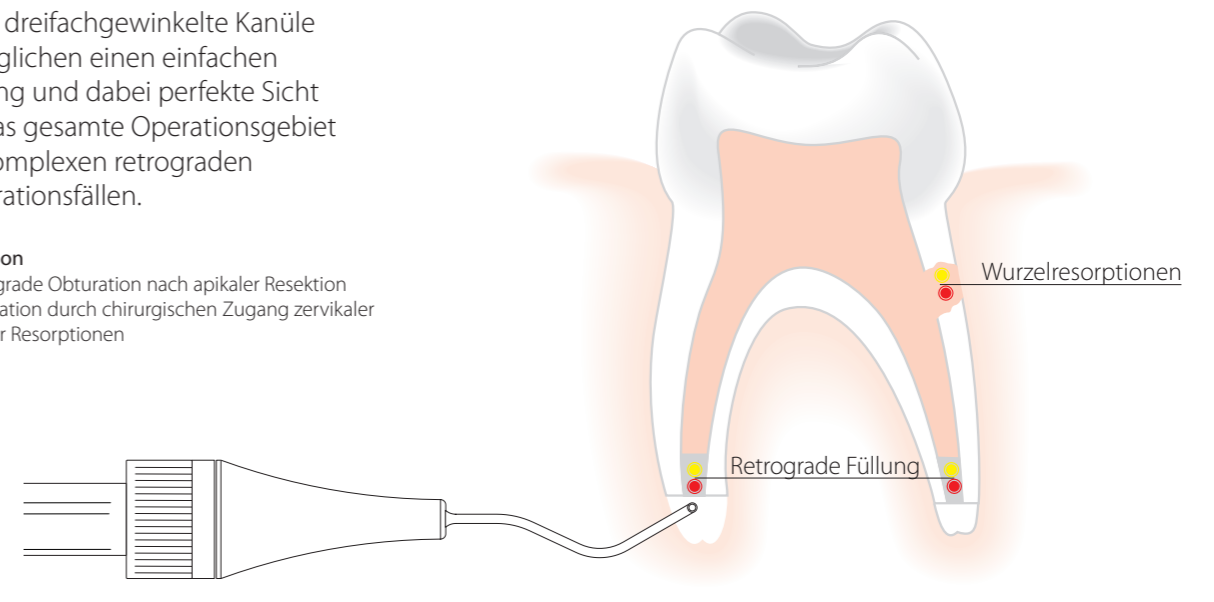
## Kanülen Surgery

- aussen Ø 0.90 mm (links oder rechts)
- aussen Ø 1.10 mm (links oder rechts)

Diese dreifachgewinkelte Kanüle ermöglichen einen einfachen Zugang und dabei perfekte Sicht auf das gesamte Operationsgebiet bei komplexen retrograden Obturationsfällen.

### Indikation

- Retrograde Obturation nach apikaler Resektion
- Obturation durch chirurgischen Zugang zervikaler radikaler Resorptionen



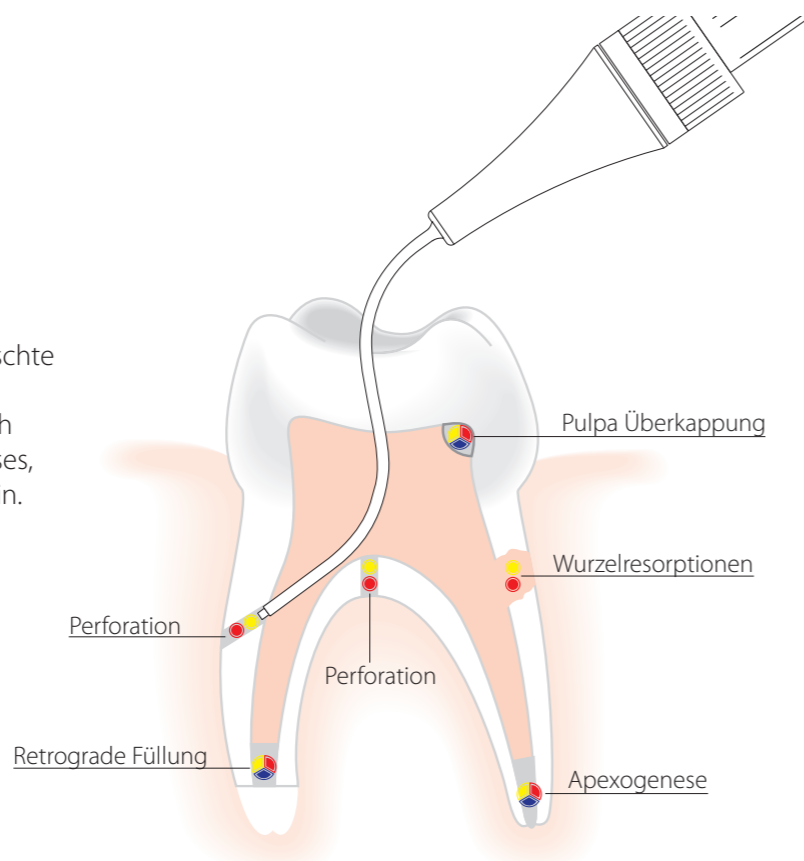
## Kanülen NiTi Memory Shape

- aussen Ø 0.90 mm
- aussen Ø 1.10 mm
- aussen Ø 1.30 mm

Die NiTi Memory Shape Kanüle können manuell geformt werden, um jede gewünschte Krümmung für die komplexen Orthograde oder chirurgische Zugänge. Er nimmt durch die Hitze, während des Sterilisation-Prozesses, seine ursprüngliche gerade Form wieder ein.

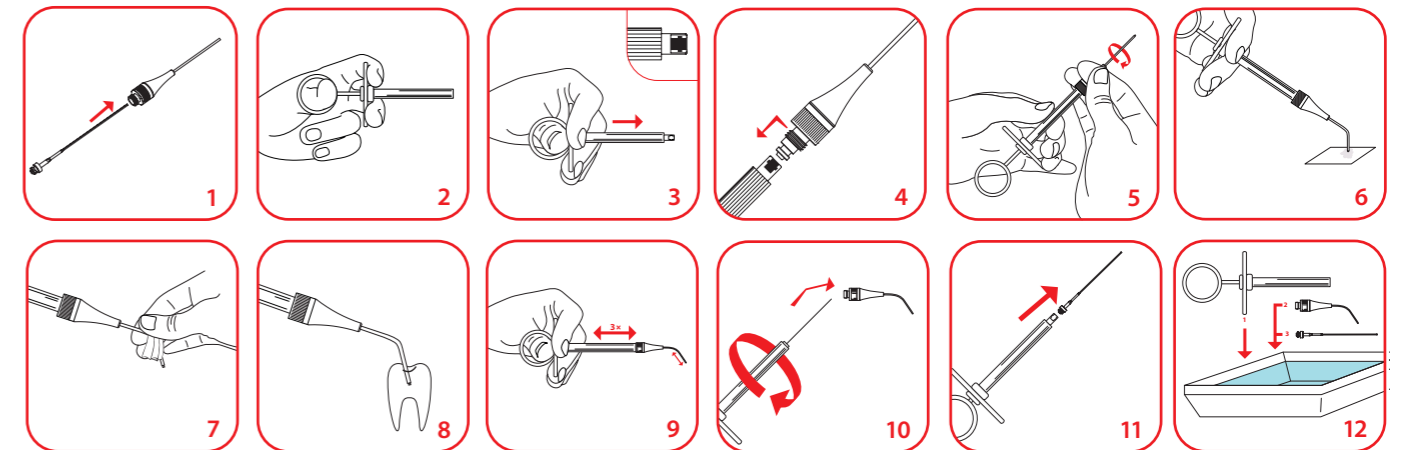
### Indikation

- Direkte Pulpenüberkappung
- Wurzelkanalobturation
- Apexifikation von unreifen Zähnen
- Reparatur von iatrogenen oder pathologischen Wurzelkanalperforationen\*
- Obturation durch chirurgischen Zugang zervikaler radikaler Resorptionen
- Einfache retrograde Obturation nach apikaler Resektion



### Gebrauchsanweisung

Im unten illustrierten Handbuch Bezug nehmen



- 1 Den Plastikkolben in die Kanüle einsetzen.
- 2+3 Auf den Stempel drücken, so dass die «Bajonett»-Spitze erscheint.
- 4 Das Kolben-Bajonett-System zusammensetzen und den Stempel loslassen.
- 5 Den Kopf in die Spritze schrauben. Wenn eine NiTi «Memory Shape» verwendet wird, die Kanüle manuell auf jede erforderliche Krümmung formen.
- 6 Das Reparaturmaterial auf einer Glasplatte vorbereiten. Das Kopfende mehrmals hineindrücken, so dass es befüllt wird (der Stempel muss dabei völlig locker gelassen werden, so dass die größtmögliche Materialmenge zur Verfügung steht).
- 7 Entfernung von Materialüberschüssen mit steriler Gaze.
- 8 Das Material durch Druck auf den Stempel ausbringen. Das Instrument nachfüllen, falls erforderlich
- 9 Nach Abschluss der Applikation den Stempel 3-mal ganz durchdrücken, um die Materialrückstände aus dem Kopf zu entfernen.
- 10 Falls eine NiTi «Memory Shape» verwendet wird, die Kanüle erst wieder in ihre ursprüngliche gerade Form bringen. Den Kopf abschrauben.
- 11 Auf den Spritzenstempel drücken und den Kolben aus dem Bajonett-System nehmen. Das Innere der Kanüle mit Hilfe der Reinigungskürette säubern. Für eine gründliche Reinigung die Kürette beim Einschieben in die Kanüle im Uhrzeigersinn drehen. Beim Herausziehen ebenfalls im Uhrzeigersinn drehen.
- 12 Die Teile sofort reinigen, um die Materialrückstände zu entfernen. Hinweis: Nach 3 Anwendungen müssen die Plastikkolben entsorgt und durch eine neue ersetzt werden.

\*Iatrogene Perforation: bei der Suche nach der Wurzelkanalöffnung oder in Form von Strippen (Abrieb der Kanalwände bei Instrumentenmanövern) oder sogar seitlichen Perforationen des Kanals während der Kanalförmung.  
Pathologische Perforation: an der Krone, Zervikal oder an der Wurzel (Mittel- und Oberseite der Wurzel).